

MONOPUR F2373

1K-FH-PUR Zinkstaubgrundierung

luftfeuchtigkeitshärtend

Produktbeschreibung

Ausgiebige, schnelltrocknende 1K-Zinkstaubgrundierung auf Basis eines luftfeuchtigkeitshärtenden, aromatischen Polyisocyanats. Da dieses Produkt mit der Luftfeuchtigkeit reagiert und aushärtet, ist eine Verarbeitung bis zu 90 % relativer Luftfeuchtigkeit möglich. Es kann bis zu einer unteren Temperaturgrenze von 0 °C gearbeitet werden. Mit geeigneten Deckanstrichen ist eine thermische Dauerbeständigkeit bis 140 °C gegeben. MONOPUR F2373 wird als Grundierung auf Stahl eingesetzt. Im System mit Deckanstrichen erhält man einen Anstrichaufbau mit hervorragendem Korrosionsschutz und hoher mechanischer Festigkeit.

Verarbeitung

Airless-Spritzen:

Das Material ist mit leistungsfähigen Airlessgeräten im Anlieferungszustand verarbeitbar. Im Bedarfsfall kann mit bis 5 % Verdüner V2 verdünnt werden.

Druck: 120 - 150 bar (Richtwerte)
Düse: schmal = 218, mittel = 418, breit = 618 (Richtwerte)

Konventionelles Luftspritzen:

Auf Spritzviskosität einstellbar mit Verdüner V2. Die Zugabemenge beträgt im Normalfall 10 - 15 %, ist aber abhängig vom Düsendurchmesser, Spritzdruck und den Umgebungsbedingungen.

Druck: 3 - 4 bar (Richtwerte)
Düse: 1,5 - 2 mm (Richtwerte)

Streichen und Rollen:

Im Anlieferungszustand verarbeitbar.

MONOPUR F2373 reagiert mit der Luftfeuchtigkeit. Um ein Eindicken zu vermeiden, sind angebrochene Gebinde unverzüglich zu verarbeiten. Bei nicht abgedeckten Anbruchgebinden kann es zu einer Hautbildung kommen. Während der Beschichtungsarbeit muss die Objekttemperatur min. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

Überlackierbar

Bereits nach 3 Std. ist MONOPUR F2373 bei 60 µm Trockenschichtstärke mit sich selbst oder anderen 1K-FH-PUR-Decklacken und nach 5 Std. mit geeigneten 2K-Polyurethan-Decklacken überarbeitbar.

Sollen andere Deckfarben, besonders solche auf Epoxidharzbasis, aufgebracht werden, muss MONOPUR F2373 vor Überarbeitung 16 Std. aushärten.

Besondere Hinweise

Unsere Angaben basieren auf einer Trockenschichtstärke von ca. 60 µm bei Grundierungen und ca. 40 µm bei Decklacken, Normalklima 23/50 DIN 50014.

Die Angaben in diesem technischen Merkblatt basieren auf dem allgemeinen Stand der Technik und richten sich an Fachpersonal. Abweichungen vom empfohlenen Verarbeitungsablauf sowie von den angegebenen Umweltbedingungen können das Ergebnis wesentlich beeinflussen. Unsere Garantie erstreckt sich alleine auf die Qualität des gelieferten Materials. Für die Verarbeitung übernehmen wir keine Verantwortung. Wir empfehlen Ihnen, im Zweifelsfall unseren Technischen Dienst anzufragen. Die Produkte werden weiterentwickelt. Beachten Sie daher das Datum des Merkblattes und verlangen Sie die neueste Ausgabe.

Sicherheitsmassnahmen

MONOPUR F2373 enthält Lösemittel und ist brennbar, deshalb vor Hitze schützen und von offenem Feuer fernhalten. Es ist für ausreichende Belüftung zu sorgen. Dämpfe nicht einatmen. SUVA-Vorschriften beachten.

Technische Daten

Bindemittelbasis	Luftfeuchtigkeitshärtendes, aromatisches Polyisocyanat
Pigmentierung	Zinkstaubpulver
Glanzgrad	Matt
Farbton	Zinkgrau
Untergrund	Stahl, strahlen nach ISO 8501-1, Sa 2 1/2 Der Untergrund muss trocken, fett- und staubfrei sein.
Applikationsbedingungen	Relative Luftfeuchtigkeit zwischen 30 - 90 %. Temperatur zwischen 0 °C (eisfreie Oberflächen) und 50 °C.
Verdünner	V2 Die Verwendung eines fremden Verdünners kann zu Störungen und qualitativen Einbussen führen.
Verpackung	25 kg Einweggebinde – auf Wunsch in Fässern à 350 kg Nettoinhalt
Lagerstabilität	6 Monate in ungeöffneten Originalgebinden bei 20 °C.
Entsorgung	Anbruchmengen (Reste) und überlagertes Material als Sonderabfall der Giftsammelstelle zurückgeben, VeVa-Code 08 01 11.

Komponenten	1
Trocknung (23 °C und 50 % r.F.)	Staubtrocken ca. 15 Min. Griffest ca. 2 Std. Die Trocknungszeiten sind von den Schichtdicken, Untergrund- und Lufttemperaturen sowie Luftfeuchtigkeit abhängig.

Festkörper Gew.-%	ca. 79 %
Volumenfestkörper	ca. 61 %
Dichte (20 °C)	ca. 2,0 kg/l
Theoretischer Verbrauch	200 g/m ² @ 60 µm

	MONOPUR F2373	V2
Flammpunkt	> 23 °C	- 4 °C
UN-Nr.	1263	1263
Gefahrenklasse RID/ADR	Entfällt	3 II
VOC-Gehalt	21,2 %	100 %

(ersetzt Ausgabe 01.12)

02.12